

Germany-Coblenz: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 53/2019 15/03/2019

Contract notice

Services

Directive 2009/81/EC

Section I: Contracting authority/entity

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Verteidigung, vertreten durch das Amt für Bundesbau -ABB-, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung, NL Koblenz, vertreten durch die Niederlassungsleitung

Postal address: Hofstraße 257a

Town: Koblenz

Postal code: 56077

Country: Germany

Contact person: LBB NL Koblenz, Zentrale Vergabestelle FbT, Hofstraße 257a, 56077 Koblenz

E-mail: VOFVergabe.Koblenz@LBBnet.de

Telephone: +49 2619701-0

Fax: +49 2619701-444

Internet address(es):

General address of the contracting authority/entity: <http://www.LBBnet.de>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.3. Main activity

Defence

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities/entities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

19D0083 u. 19D0087 – NATO Flugplatz Büchel – Grundsanierung Flugbetriebsflächen und Flugbetriebseinrichtungen Ingenieurbauwerke gem. Teil 3 Abschnitt 3 HOAI 2013, Teile der LPH. 2-9, gem. § 43 HOAI 2013 und Verkehrsanlagen gem. Teil 3 Abschnitt 4 HOAI 2013
Teile der Lph. 2-9, gem. § 46 HOAI 2013

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 17: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

NUTS code DEB1C Cochem-Zell

II.1.3. Information about framework agreement

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Die Leistungen des Auftragnehmers (AN) umfassen die Objektplanungen

Ingenieurbauwerke gem. Teil 3 Abschnitt 3 HOAI 2013, Teile der LPH. 2-9, gem. § 43 HOAI 2013, ergänzt durch besondere Leistungen, insbesondere:

- Prüfen von Nebenangeboten,
- Örtliche Bauüberwachung,,
- Prüfen und dokumentieren von Nachträgen,
- Mängelbeseitigung während der Verjährung.

Gemäß Anlage 12.2 der Objektliste Ingenieurbauwerke ist die Maßnahme für den Bereich der Entwässerung der Honorarzone II und für den Bereich der Flugzeugfanganlagen der Honorarzone III zugeordnet.

Verkehrsanlagen gem. Teil 3 Abschnitt 4 HOAI 2013 Teile der Lph. 2-9, gem. § 46 HOAI 2013, ergänzt durch besondere Leistungen, insbesondere:

- Prüfen von Nebenangeboten,
- Örtliche Bauüberwachung,
- Prüfen und dokumentieren von Nachträgen,
- Mängelbeseitigung während der Verjährung.

Gemäß Anlage 13.2 der Objektliste Verkehrsanlagen ist die Maßnahme der Honorarzone IV zugeordnet.

II.1.6. CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.7. Information about subcontracting

The tenderer has to indicate in the tender any share of the contract it may intend to subcontract to third parties and any proposed subcontractor, as well as the subject-matter of the subcontracts for which they are proposed

The tenderer has to indicate any change occurring at the level of subcontractors during the execution of the contract

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Auf dem NATO Flugplatz Büchel wird eine Grundsanierung der Flugbetriebsflächen (FBF) und Flugbetriebseinrichtungen (FBE) durchgeführt.

Hierbei sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Erneuerung der Start- und Landebahn inkl. Neuprofilierung, Erneuerung der Oberflächen

- sowie Entwässerungseinrichtungen,
- Veränderung der Startbahnschultern,
 - Erneuerung der Rollbahnbefeuerung, der Anflugbefeuerung u. Verkehrsführung,
 - Einrichtung eines ILS-Systems,
 - Einrichtung eines Löschwassersystems,
 - Erneuerung aller Flugzeugfanganlagen,
 - Erneuerung von je ca. 15 Sheltervorfeldern auf 3 Liegeplätzen,
 - Erneuerung des Schärfwalls Süd,
 - Neubau einer Flugzeugabstellfläche (Cargoplatte),
 - Die anrechenbaren Kosten aller Gewerke betragen 69 792 054,62 EUR netto,
 - Hiervon sind bei den Verkehrsanlagen derzeit 48 423 058,52 EUR und bei den Ingenieurbauwerken 14 515 130,00 EUR (jeweils netto) angesetzt,
 - Die Leistungsstufe 1 (LPH 2 + 3) ist abzuschließen bis 30.4.2020,
 - Die Leistungsstufen 2 und 3 (LPH 5 + 6) sind abzuschließen bis 31.1.2022,
 - Die Baumaßnahme befindet sich auf einem NATO-Flugplatz mit Sicherheitsbereich,
 - Das Projekt ist als >VS – nur für den Dienstgebrauch< eingestuft.

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Der AG behält sich eine stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungen entsprechend RBBau-Vertragsmuster vor. Die in den einzelnen Leistungsstufen zu erbringenden Grundleistungen der einzelnen Leistungsphasen gliedern sich wie folgt:

Leistungsstufe 2 (LPH 5), Leistungsstufe 3 (LPH 6 und 7),

Leistungsstufe 4 (LPH 8) und Leistungsstufe 5 (LPH 9).

Ein Rechtsanspruch auf Übertragung der Leistungen besteht nicht.

Bei stufenweiser Beauftragung kann der AN den Vertrag innerhalb einer Frist von einem Monat kündigen, wenn der AG die Leistungen für die jeweils folgende Stufe nicht innerhalb einer angemessenen Frist abrufen. Eine solche angemessene Frist endet im Regelfall nicht vor Ablauf von 6 Monaten nach vollständiger Erfüllung der Leistungen der vorangegangenen Stufe.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 74 (from the award of the contract)

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Eine aktuelle Versicherungspolice über den Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung oder eine schriftliche Erklärung der Versicherung ohne Vorbehalte und nicht älter als zwei Monate, den geforderten Versicherungsschutz im Auftragsfall zur Verfügung zu stellen. Der Auftragnehmer / die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) muss eine Berufshaftpflichtversicherung während der gesamten Vertragslaufzeit unterhalten und ist verpflichtet dem AG jährlich eine aktuelle Versicherungsbescheinigung vorzulegen. Er/Sie hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssumme besteht.

Geforderte Deckungssummen:

Berufshaftpflichtversicherung des Auftragnehmers / der ARGE mit einer Deckungssumme von

mind. 3 000 000 EUR für Personenschäden und von mind. 5 000 000 EUR für sonstige Schäden bei einem, in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens oder Kreditversicherers.

Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistungen mind. Das Zweifache der Versicherungssumme pro Jahr beträgt.

Bei einer ARGE muss der Versicherungsschutz auf die ARGE ausgestellt sein. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherung aller ARGE-Mitglieder vorgelegt werden, wenn gerade auch die Tätigkeit in einer ARGE mit Haftung für die gesamte ARGE mitversichert ist; aus der Bescheinigung muss eindeutig hervorgehen, dass diese Tätigkeit in einer ARGE mit Außenhaftung für die gesamte ARGE enthalten ist.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

BGB, HOAI, Allgemeine Vertragsbestimmungen (AVB) des Auftraggebers, RBBau

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Die Teilnahme von Bewerbergemeinschaften ist unter der Voraussetzung zulässig, dass diese im Auftragsfall die Form einer Arbeitsgemeinschaft annehmen, einen bevollmächtigten Vertreter bestimmen und sich vertraglich zur gesamtschuldnerischen Haftung verpflichten (siehe Bewerbungsbogen Teilnahmewettbewerb).

Mehrfachbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sind unzulässig und führen zum Ausschluss sämtlicher davon betroffener Bewerbergemeinschaften.

III.1.4. Other particular conditions to which the performance of the contract is subject, in particular with regard to security of supply and security of information

Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs sind die Erklärungen VS-NfD und die Verpflichtungserklärung Unterschrieben bei der Vergabestelle abzugeben, Formulare:

- Formblatt 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer,
- Formblatt 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer /Unterauftragnehmer.

Die Bauarbeiten werden in einem militärischen Sicherheitsbereich ausgeführt. Es dürfen nur solche Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer am Wettbewerb teilnehmen, die ihren Geschäftssitz in einem NATO-Staat haben.

Besucher aus Staaten mit besonderen Sicherheitsrisiken haben grundsätzlich keinen Zutritt zu militärischen Sicherheitsbereichen („Anlage Staatenliste“). Die Staatenliste im Sinne von §13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG wurde festgelegt durch das Bundesministerium des Inneren. Innerhalb der militärischen Liegenschaft sind die Zugangsbestimmungen, Sicherheits- u.

Ordnungsvorschriften der Streitkräfte zu beachten. Das Filmen und Fotografieren ist strengstens untersagt.

III.1.5. Information about security clearance

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Personal situation

Criteria regarding the personal situation of economic operators (that may lead to their exclusion) including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Vorlage eines aktuellen Auszugs aus dem einschlägigen Berufs-, Handels- oder Partnerschaftsregister oder in Ermangelung eines

solchen, eine aktuelle Bescheinigung einer Gerichtsoder Verwaltungsbehörde des Ursprungs- oder Herkunftslandes, sofern die Gesellschaftsform dies erfordert.

Erklärung, ob die in den §§ 123 oder 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) genannten Ausschlussgründe vorliegen (einschließlich der Ausschlussgründe nach § 21 des Arbeitnehmer-Entsendungsgesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes und § 19 des Mindestlohngesetzes).

(Siehe Angaben im Bewerbungsbogen Teil III Ausschlussgründe)

Criteria regarding the personal situation of subcontractors (that may lead to their rejection) including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Beabsichtigt der Bewerber eine Unterauftragsvergabe, ist der Bewerbungsbogen unter Teil II Abschnitt D entsprechend auszufüllen.

Spätestens mit Angebotsabgabe hat der Bewerber die Teile des Auftrags, die er an Dritte zu vergeben beabsichtigt und die Namen der vorgesehenen Unterauftragnehmer zu benennen. Im Zuge der Auftragsausführung ist dem Auftraggeber vom Auftragnehmer jede eintretende Änderung auf Ebene der Unterauftragnehmer mitzuteilen (vgl. § 9 Abs. 1 VSVgV) auch sind mit Angebotsabgabe Angaben zu den vorgesehenen Unterauftragnehmern und dessen Vertretern sowie Erklärungen zum Vorliegen von Ausschlussgründen einzureichen.

Zur Eignungsleihe siehe Ziffer VI.3, Nr. 3.

III.2.2. Economic and financial ability

Criteria regarding the economic and financial standing of economic operators (that may lead to their exclusion)

List and brief description of conditions: Erklärungen des Bewerbers (Einzelunternehmen bzw. Bietergemeinschaft) gem. § 26 Abs. 1 Nr. 3 VSVgV über den allgemeinen Jahresumsatz und den spezifischen Jahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags.

Die Jahresumsätze der Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft bzw. der benannten Nachunternehmer, welche die Leistungen tatsächlich erbringen, werden aufaddiert.

(Siehe Angaben im Bewerbungsbogen unter Teil IV Abschnitt B).

Minimum level(s) of standards possibly required: Der spezifische Jahresumsatz (brutto) in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags, Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre muss im Durchschnitt mind. 1 450 000 EUR pro Jahr betragen.

Criteria regarding the economic and financial standing of subcontractors (that may lead to their rejection)

List and brief description of conditions: Siehe III.2.1)

Zum Nachweis, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen, hat er vor Zuschlagserteilung entsprechende Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

Im Fall einer Eignungsleihe hat der Bewerber zum Nachweis, dass dem Bewerber die erforderliche Kapazitäten des anderen Unternehmens zur Verfügung stehen, eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen (Bewerbungsbogen Teil II Abschnitt C und Anlage 2 zum Bewerbungsbogen).

Minimum level(s) of standards possibly required: Sofern der Auftragnehmer Kapazitäten anderer Unternehmen in (Eignungsleihe) in Anspruch nimmt, muss das Unternehmen, welches seine Kapazitäten zur Verfügung stellt, im Hinblick auf die zur Verfügung gestellten Kapazitäten die vom Auftraggeber geforderten Mindestkriterien erfüllen.

III.2.3. Technical and/or professional capacity

Criteria regarding the technical and/or professional ability of economic operators (that may lead to their exclusion)

List and brief description of conditions:

Zum Nachweis der fachlichen Eignung hat der Bewerber Nachweise und Erklärungen gem. § 27 Abs. 1 Nr. 2a, c, d, i und Abs. 2 und 3 VSVgV einzureichen. Entsprechende Formblätter werden mit den Teilnahmeunterlagen zur Verfügung gestellt.

Die nachfolgend im Einzelnen aufgeführten technischen Führungskräfte sind gem. § 27 Abs. 1 Nr. 2c und d VSVgV namentlich zu benennen und mit beruflicher Qualifikation anzugeben:

- der Projektleiter,
- der Bauleiter,
- der Projektbearbeiter.

Die in den Mindeststandards geforderten beruflichen Qualifikationen sind nachzuweisen.

Für den Bewerber/das Unternehmen, den Projektleiter und den Bauleiter sind aussagekräftige Projektbezogene Referenzunterlagen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge einzureichen.

Es werden alle Referenzen über einschlägige Dienstleistungsaufträge berücksichtigt, die in den letzten 10 Jahren (ab 2009) erbracht wurden und die geforderten Mindeststandards erfüllen.

Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben über ein Projektdatenblatt abzugeben:

- a) Kurzbezeichnung der Baumaßnahme;
- b) Auftraggeber mit Name und Anschrift;
- d) erbrachte Leistungsphasen;
- e) Zeitraum der Leistungserbringung (von/bis);
- f) Rechnungswert (Honorar, netto).

Der Bewerber hat des Weiteren eine Erklärung abzugeben, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bewerbers in den letzten 3 Jahren sowie die Zahl seiner Führungskräfte in der Fachrichtung ersichtlich ist (§ 27 Abs.1 N. 2h VSVgV).

Der Bewerber hat eine Erklärung beizufügen aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung er verfügt (§ 27 Abs. 1 Nr.2i VSVgV).

Der Bewerber hat die Maßnahmen zur Qualitätssicherung zu beschreiben (§ 28 VSVgV) und anzugeben, welche Teile des Auftrages er unter Umständen als Unterauftrag zu vergeben beabsichtigt und – soweit bekannt – die Namen der vorgesehenen Unterauftragnehmer zu nennen (§ 9 VSVgV).

Minimum level(s) of standards possibly required

Der Projektleiter muss eine abgeschlossene Hochschulausbildung (Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH bzw. Bachelor oder Master) in der Fachrichtung, oder eine vergleichbare Berufszulassung und eine Berufserfahrung von mind. 3 Jahren in derselben Fachrichtung Bauingenieur nach Studienabschluss Nachweisen.

Der Bauleiter muss eine abgeschlossene Hochschulausbildung (Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH bzw. Bachelor oder Master) in der Fachrichtung Bauingenieur, oder eine vergleichbare Berufszulassung und eine Berufserfahrung von mind. 3 Jahren in derselben Fachrichtung Bauingenieur nach Studienabschluss Nachweisen.

Der Projektbearbeiter muss eine abgeschlossene Hochschulausbildung (Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH bzw. Bachelor oder Master) in der Fachrichtung Bauingenieur, oder eine vergleichbare Berufszulassung und eine Berufserfahrung von mind. 3 Jahren in derselben Fachrichtung Bauingenieur nach Studienabschluss nachweisen.

Für die Referenzprojekte gelten folgende Mindestanforderungen:

1) Bewerber/Unternehmen:

Mind. 1 Referenz über die Planung, LV-Erstellung und Bauoberleitung (LPH 2 – 8, §§ 43, 46 HOAI) über die Erneuerung von FBF und FBE sowie der Ingenieurbauwerke Leistungsstand der Referenz: Bauausführung abgeschlossen.

2) Projektleiter:

Mind. 1 Referenz über die LV-Erstellung und Bauoberleitung (LPH 2-8, §§ 43, 46 HOAI) über die Erneuerung von FBF und FBE sowie der Ingenieurbauwerke

Leistungsstand der Referenz: Bauausführung abgeschlossen.

3) Bauleiter:

Mind. 1 Referenz über die LV-Erstellung und örtliche Bauüberwachung (LPH 6-8, §§ 43, 46 HOAI) über die Erneuerung von FBF und FBE sowie der Ingenieurbauwerke Leistungsstand der Referenz: Bauausführung abgeschlossen.

Die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bewerbers in den letzten 3 Jahren muss mind. 6 Beschäftigte betragen.

Die durchschnittliche jährliche Zahl seiner Fach- und Führungskräfte der Fachrichtung Bauingenieur in den letzten 3 Jahren muss mind. 4 Beschäftigte betragen.

Criteria regarding the technical and/or professional ability of subcontractors (that may lead to their rejection)

List and brief description of conditions:

Siehe III.2.1)

Zum Nachweis, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen, hat er vor Zuschlagserteilung entsprechende Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required

Der Projektleiter muss eine abgeschlossene Hochschulausbildung (Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH bzw. Bachelor oder Master) in der Fachrichtung, oder eine vergleichbare Berufszulassung und eine Berufserfahrung von mind. 3 Jahren in derselben Fachrichtung Bauingenieur nach Studienabschluss nachweisen.

Der Bauleiter muss eine abgeschlossene Hochschulausbildung (Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH bzw. Bachelor oder Master) in der Fachrichtung Bauingenieur, oder eine vergleichbare Berufszulassung und eine Berufserfahrung von mind. 3 Jahren in derselben Fachrichtung Bauingenieur nach Studienabschluss nachweisen.

Der Projektbearbeiter muss eine abgeschlossene Hochschulausbildung (Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH bzw. Bachelor oder Master) in der Fachrichtung Bauingenieur, oder eine vergleichbare Berufszulassung und eine Berufserfahrung von mind. 3 Jahren in derselben Fachrichtung Bauingenieur nach Studienabschluss nachweisen.

Für die Referenzprojekte gelten folgende Mindestanforderungen:

1) Bewerber/Unternehmen:

Mind. 1 Referenz über die Planung, LV-Erstellung und Bauoberleitung (LPH 2 – 8, §§ 43, 46 HOAI) über die Erneuerung von FBF und FBE sowie der Ingenieurbauwerke Leistungsstand der Referenz: Bauausführung abgeschlossen.

2) Projektleiter:

Mind. 1 Referenz über die LV-Erstellung und Bauoberleitung (LPH 2-8, §§ 43, 46 HOAI) über die Erneuerung von FBF und FBE sowie der Ingenieurbauwerke Leistungsstand der Referenz: Bauausführung abgeschlossen.

3) Bauleiter:

Mind. 1 Referenz über die LV-Erstellung und örtliche Bauüberwachung (LPH 6-8, §§ 43, 46 HOAI) über die Erneuerung von FBF und FBE sowie der Ingenieurbauwerke Leistungsstand der Referenz: Bauausführung abgeschlossen.

Die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bewerbers in den letzten 3 Jahren muss mind. 6 Beschäftigte betragen.

Die durchschnittliche jährliche Zahl seiner Fach- und Führungskräfte der Fachrichtung Bauingenieur in den letzten 3 Jahren muss mind. 4 Beschäftigte betragen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: yes

Reference to the relevant law, regulation or administrative provision: Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die nach dem für die Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt sind, die Berufsbezeichnung – Ingenieur – zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden. Ein entsprechender Nachweis ist vorzulegen.

Juristische Personen oder Bergwerkgemeinschaften sind teilnahmeberechtigt, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen nennen, der die vorgenannten Anforderungen erfüllt.

Auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachliche Voraussetzung für ihre Bewerbung, wenn ihre Berechtigung zur Führung der benannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen, geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU, gewährleistet ist.

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 3 and Maximum number 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt nach Prüfung der Vollständigkeit der nach III.2) und III.3) vorzulegenden Erklärungen und Nachweise auf der Grundlage einer einheitlichen Bewertungsmatrix, welche in den Vergabeunterlagen („Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb“) aufgeführt und näher erläutert ist. Folgende Eignungskriterien werden gewertet: Jahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags, Beschäftigtenzahl, Zahl der Fach- und Führungskräfte der genannten Fachrichtung, Anzahl und Qualität der Referenzen, Maßnahmen zur Qualitätssicherung.. Die Bewerber mit der höchsten Bewertung werden zur Verhandlung aufgefordert. Bei Punktgleichheit von mehr als 5 Bewerbern entscheidet das Los über die Teilnahme am weiteren Verhandlungsverfahren.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction has been used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

30.4.2019 - 23:59

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

1) Zu Ziffer II.3) Laufzeit des Vertrags:

Die genannte Vertragslaufzeit beinhaltet nicht die Dauer von 4 Jahren für den Anspruch auf Mängelbeseitigung gem. § 13 Abs. 4 VOB/B.

2) Bewerbergemeinschaften (BGen)

BGen, die sich erst nach der Einreichung des Teilnahmeantrages gebildet haben, werden nicht zugelassen. Mehrfachbewerbungen einzelner Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sind unzulässig u. führen zum Ausschluss aller betroffenen Bewerbergemeinschaften. Für jedes Mitglied der BG ist ein eigener mit den erforderlichen Angaben ausgefüllter Bewerbungsbogen einzureichen. Liegt bei einem Mitglied einer BG ein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) od. ein fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 GWB vor, so muss dieses Mitglied ersetzt werden.

Bei BGen sind nur ein Projektleiter und ein Bauleiter zu benennen. Die Leistungsabgrenzung innerhalb der BG ist darzustellen.

3) Eignungsleihe (§ 27 Abs. 4 VgV)

Bewerber oder Bieter können sich für einen bestimmten Auftrag auf die Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen berufen, wenn sie nachweisen, dass diese ihnen die für die Auftragsausführung erforderlichen Mittel zur Verfügung stellen. Dies gilt auch für Bewerber- oder Bietergemeinschaften. Der Nachweis kann auch durch Zusage der Unternehmen erfolgen, die dem Bewerber oder Bieter die für die Auftragsausführung erforderlichen Mittel zur Verfügung stellen.

4) Unteraufträge (§ 9 VSVgV)

Beabsichtigt der Bewerber eine Unterauftragsvergabe, so hat der Bewerber die Teile des

Auftrags, die er an Dritte zu vergeben beabsichtigt, u. – soweit bekannt – die Namen der vorgesehenen Unterauftragnehmer zu benennen. Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag im Bewerbungsbogen Angaben zu den vorgesehenen Unterauftragnehmern u. dessen Vertretern sowie Erklärungen zum Vorliegen von Ausschlussgründen zu machen. Zum Nachweis, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen, hat er vor Zuschlagserteilung entsprechende Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

5) Vergabeunterlagen/Teilnahmeantrag

Für den Teilnahmeantrag sind die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Vordrucke zu verwenden und in Schriftform (§ 126 BGB) in einem verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag bei der unter Ziffer I.1) angegebenen Kontaktstelle einzureichen. Der Teilnahmeantrag/Bewerbungsbogen ist an der dafür vorgesehenen Stelle durch rechtmäßige Originalunterschrift (keine Scans und keine Kopien) einer vertretungsberechtigten Person zu unterzeichnen.

Der Teilnahmeantrag muss die im Bewerbungsbogen geforderten Erklärungen und Nachweise enthalten. Die Angaben sind wahrheitsgemäß zu machen. Änderungen des Bewerbers an seinen Eintragungen müssen zweifelsfrei sein. Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein. Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig.

Nicht unterschriebene sowie nicht fristgerecht oder in elektronischer Form eingereichte Teilnahmeanträge/ Bewerbungsbögen bzw. formlose Anträge, die nicht unter Verwendung der Vordrucke des Auftraggebers gestellt werden, werden vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen.

6) Erhalt der Vergabeunterlagen/Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb

Die Vergabeunterlagen können kostenlos vom Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz www.vergabe.rlp.de ab sofort bis zum Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge (vgl. Ziff. IV.2.2)) heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden. Es gelten hierfür die AGB des Vergabemarktplatzes. Zusätzlich können die Vergabeunterlagen unter der E-Mail-Adresse vofvergabe.koblenz@lbbnet.de kostenlos angefordert werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes – Bundeskartellamt

Postal address: Villemomblerstraße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Gemäß § 160 Absatz 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Verstoß gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Erkenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften,

1) die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

2) die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
Bei Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Amt für Bundesbau -ABB-

Postal address: Wallstraße 1

Town: Mainz

Postal code: 55122

Country: Germany

E-mail: postfach@abb-rlp.de

Telephone: +49 6131140880

Fax: +49 61311408810

Internet address: <http://www.abb-rlp.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

12.3.2019